

## **Jan Bauer, CDU-Fraktion im Niedersächsischen Landtag**

PRESSE-INFO, 08.12.2022

### **Förderschule „Lernen“ muss erhalten werden**

Förderschulen mit dem Schwerpunkt Lernen unterstützen und fördern Schülerinnen und Schüler, die den Lern- und Schulalltag im inklusiven System nicht problemlos und angstfrei bewältigen können.

Jan Bauer: „Die Förderschulen leisten hervorragende Arbeit. Die Schülerinnen und Schüler werden dort individuell gefördert. Der heutige Tag der Bildung ist ein guter Zeitpunkt, um auf den Bestand der wichtigen Förderschulen ‚Lernen‘ hinzuweisen. Wir wollen die Wahlfreiheit der Eltern erhalten. Gemeinsam mit der CDU-Landtagsfraktion ist es mein Ziel, diese Förderschulen zu erhalten und zu inklusiven Kompetenzzentren weiterzuentwickeln, welche die Inklusion an benachbarten anderen Schulformen unterstützen und so ein gutes Miteinander aller Schulformen gewährleisten.“

Die kleinen Klassenverbände sowie die persönlichen Förderangebote durch Sozialpädagoginnen und -pädagogen ermöglichen es, auf die individuellen Bedürfnisse der Kinder einzugehen und diese gezielt zu fördern. Somit stellen die Förderschulen mit dem Schwerpunkt Lernen eine wichtige Säule der niedersächsischen Schullandschaft dar. Die CDU-Fraktion wird in der nächsten Woche im Landtag einen Gesetzentwurf zum Fortbestand der Förderschulen im Förderschwerpunkt Lernen einbringen, um diese als reguläre Schulformen mit Bestandschutz im Niedersächsischen Schulgesetz abzusichern sowie Neugründungen zuzulassen.

„Für mich steht fest, dass Inklusion nur ohne Ideologie gelingen kann. Dass Rot-Grün die Förderschulen Lernen abschaffen will, ist mit uns nicht zu machen. Daher stehe ich zum einen für den Erhalt und den Ausbau der Förderschulen in Niedersachsen und zum anderen auch für die Verbesserung der derzeit existierenden inklusiven Schule. Weitere Förderschulen wie zum Beispiel die Schule An Boerns Soll in Buchholz, deren Arbeit ich ganz besonders schätze, müssen wir ebenfalls erhalten und weiter stärken. Es braucht insbesondere deutlich mehr Förderschullehrkräfte und pädagogische Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, um den Schülerinnen und Schülern dort wirklich gerecht werden zu können“, so Jan Bauer abschließend.